



Frasdorf-Umrathshausen: Neuwahlen bei Veteranen

Beitrag

Georg Wörndl ist der neue Vorsitzende des Krieger- und Reservistenvereins (KRV) Frasdorf-Umrathshausen. Einstimmig wurde er beim Jahrtag des ältesten Frasdorfer Traditionsvereins von der Versammlung gewählt. Er ist seit neun Jahren in der Vorstandschaft tätig, zunächst als Beisitzer und danach als Reservistenbetreuer, damit ist er mit allen Ereignissen und anstehenden Vorhaben des KRV Frasdorf bestens vertraut. Er tritt die Nachfolge von Hans Winkler an, der den Verein zehn Jahre lang führte und seit über 30 Jahren ununterbrochen der Vorstandschaft angehört. Winkler war 16 Jahre zweiter Vorstand und davor bereits mehrere Jahre als Kassier in der Vorstandschaft tätig.

Bei den turnusmäßig anstehenden Wahlen unter der Leitung von Bürgermeister Daniel Mair stellte Hans Winkler sein Amt zur Verfügung, alle weiteren Posten im Vereinsausschuss blieben unverändert: der zweite Vorsitzende Hans Steinberger wurde im Amt bestätigt. Schriftführer Christoph Malterer kümmert sich weiterhin um die Bücher, die Kassengeschäfte führt Stefan Mentzel; Peter Mayr trägt auch künftig die Fahne des Vereins, seit mittlerweile fast 30 Jahren ist Peter Mayr für den Einsatz der Fahne des KRV verantwortlich. Michael Wörndl (bisher Georg Wörndl) hält als Reservistenbetreuer vor allem den Kontakt mit den gedienten Soldaten des Vereins. Die vier Beisitzer Matthias Prankl, Sepp Hollinger, der bisherige Vorsitzende Hans Winkler und Florian Wörndl runden das Gremium ab. „Wir wollen mit unserer Arbeit die Verbundenheit der heutigen Generation mit den vermissten und gefallenen Gemeindebürgern über alle Generationen hinweg zum Ausdruck zu bringen“, erinnerte der neu gewählte Vorsitzende an die Aufgaben des Traditionsvereins. „Unser besonderer Dank aber gilt den Angehörigen der Bundeswehr und den Reservisten, die unter Einsatz ihres Lebens durch ihren Dienst aktiv zum Erhalt des Friedens in unserer Zeit beitragen“. Rund 150 Mitglieder gehören dem Verein derzeit an, davon ist Sebastian Bauer der letzte Teilnehmer des Zweiten Weltkriegs. Hans Winkler dankte in seinem letzten Rechenschaftsbericht allen Förderern des Vereins; nach Möglichkeit war der Verein bei allen kirchlichen und weltlichen Feiern in der Gemeinde Frasdorf angemessen vertreten. Winkler bedankte sich bei der Musikkapelle Wildenwart für die stete Unterstützung. Es gelte den 166-jährigen Krieger- und Reservistenverein Frasdorf-Umrathshausen auch in den kommenden Jahren so zu organisieren, dass die Lücken, die durch den Wegfall der Wehrpflicht und die damit fehlenden Reservisten anderweitig geschlossen werden könnten, so Hans Winkler.

Kassier Stefan Mentzel zeigte in seinem Bericht, dass der Verein für seine Aufgaben finanziell gut dasteht, die beiden Kassenprüfer Josef Weber und Wolfgang Michel bestätigten dem Kassier eine einwandfreie Kassenführung und empfahlen die Entlastung der Vorstandschaft.. Abschließend wies Georg Wörndl auf die nächsten Termine des Vereines und der IG Rosenheim hin: Die Sonderzugreise der IG Rosenheim führt vom 25. April bis zum 28. April nach Trier und Luxemburg und das Bezirkstreffen der IG ist am Sonntag, 8. September in Irschenberg.

Bericht und Foto: Heinrich Rehberg – Die neu gewählte Vorstandschaft des Krieger- und Reservistenvereins Frasdorf-Umrathshausen – Der neu gewählte Vorsitzende des KRV Georg Wörndl (vorne, zweiter von rechts) mit Bürgermeister Daniel Mair und seinem Stellvertreter Hans Steinberger (links) sowie seinem Vorgänger Hans Winkler (vorne rechts) im Kreis der Vorstandschaft



Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Frasdorf
3. München-Oberbayern
4. Rosenheim
5. Umrathshausen
6. Veteranen